Bund Deutscher Kriminalbeamter

Fachbereich Prävention und Opferschutz des BDK konstituiert

03.04.2022

Der Fachbereich (FB) Prävention / Opferschutz hat sich konstituiert. Sprecher ist Hans Hülsbeck (NRW), Stellvertreterin Petra Dreier (Niedersachsen).

Gemäß Umlaufbeschluss des Bundesvorstandes vom 14.12.2021 hatte der Bundesvorstand gemäß § 9 № e) und § 13 der BDK Satzung den Fachbereich Prävention und Opferschutz einberufen. Mit der Einberufung der konstituierenden Sitzung und einer Interessenabfrage zur Entsendung von Vertretern der Landesverbände wurde Hans Hülsbeck beauftragt. Vertreten sind die Landesverbände (LV): Bayern, Brandenburg, Bundespolizei/Zoll, Hessen, Niedersachsen, Hamburg, Baden-Württemberg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, NRW, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern und Rheinland-Pfalz.

Am Montag, dem 28.03.2022 fand im Rahmen einer Videokonferenz die konstituierende Sitzung statt. Eröffnet wurde sie durch den stellvertretenden Bundesvorsitzenden Helmut Adam, der auch die nachfolgende Wahl leitete. Hans Hülsbeck wurde als Vorsitzender gewählt und auf seinen Vorschlag hin Petra Dreier zu seiner Stellvertreterin. Erste Ziele, weitere werden mit Sicherheit folgen, wurden bereits gesteckt:

- Baldiges Treffen des FB in Präsenz in der Bundesgeschäftsstelle.
- Mit der Geschäftsführung des „Programms der Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes“ (ProPK) Kontakt aufnehmen und die bestehende Kooperation auf neue „Beine“ stellen.
- Ein umfangreiches Wissensmanagement zu speziellen Expertisen im Bund aufzubauen.

Schlagwörter
Bund Prävention und Opferschutz Nordrhein-Westfalen
Urheberrechte
Foto: Hans Hülsbeck, mit der Veröffentlichung einverstanden
diesen Inhalt herunterladen: PDF